

Advent-Wohlfahrtswerk mit neuer Homepage online

Hannover, 11.12.2011/APD Mit einer neuen Homepage stellt das Advent-Wohlfahrtswerk (AWW) der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten im Internet unter www.aww.info seine Arbeit vor. Laut AWW-Bundesgeschäftsführer Pastor Lothar Scheel (Hannover) wende sich das Sozialwerk ohne Unterschied von Konfession, Herkunft und Weltanschauung an hilfsbedürftige Menschen. Die Arbeit beruhe auf dem Grundsatz der christlichen Nächstenliebe. Grundlage aller Hilfe sei, subsidiär (nachrangig) zu wirken, das heiße, Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten.

Das Advent-Wohlfahrtswerk wurde im August 1897 in Hamburg zunächst als „Christlicher Hilfeverein“ gegründet. Die Mitglieder des Vereins waren Siebenten-Tags-Adventisten, die ehrenamtlich der wachsenden Not in den unteren Bevölkerungsschichten der industriellen Ballungsräume Deutschlands begegnen wollten. Suppenküchen, Kleiderkammern und Obdachlosenstuben entstanden, „Armenkassen“ wurden eingerichtet. In Friedensau bei Magdeburg entstand 1901 ein Sanatorium, 1907 folgten am gleichen Ort ein Altenheim und in den darauf folgenden Jahren weitere Altenheime in Mettmann, Berlin und Bad Aibling. Um die unbeschreibliche Not in der Folge des Ersten Weltkrieges zu lindern, wurden Gesundheitseinrichtungen, so auch das Krankenhaus Waldfriede in Berlin-Zehlendorf, gegründet. 1928 führten Verhandlungen des Advent-Wohlfahrtswerkes mit dem Vorstand des damaligen „5. Wohlfahrtsverbandes“ zur Aufnahme in den „Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband“ – heute „Der Paritätische“ genannt.

Der Text kann kostenlos genutzt werden. Veröffentlichung nur

mit eindeutiger Quellenangabe „APD“ gestattet!